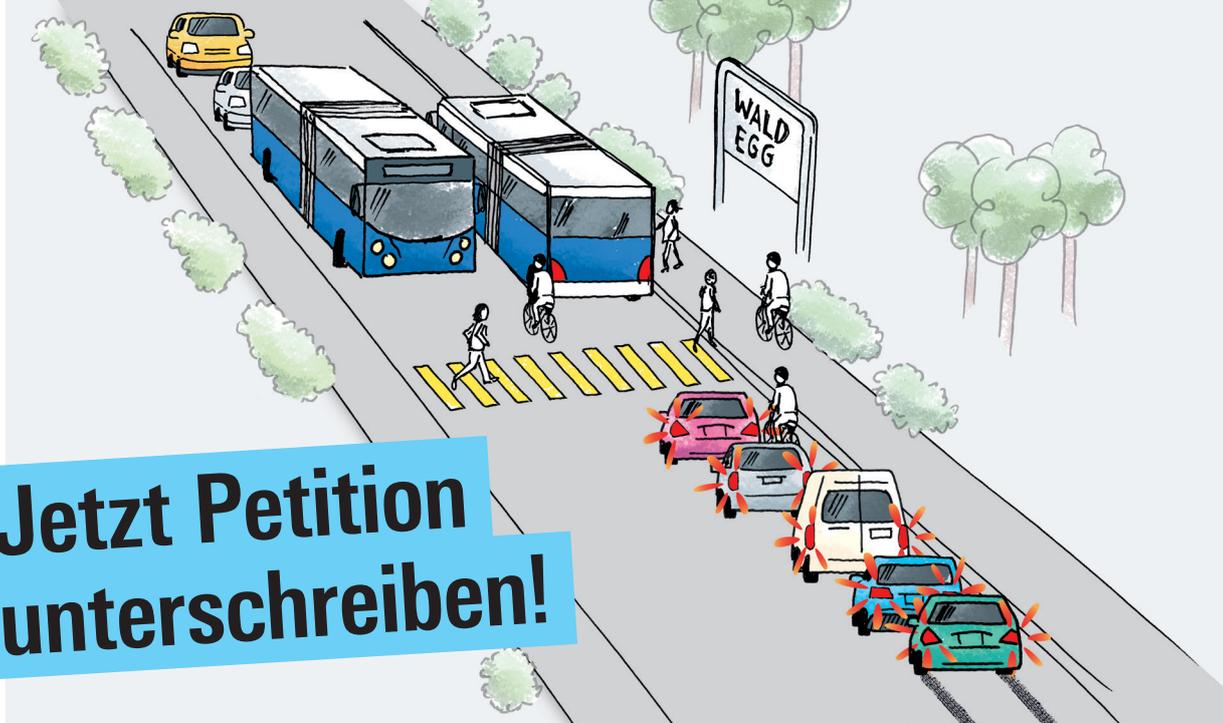


Verkehrsbehinderung Waldegg STOPP

Keine Bushaltestellen auf die Strasse in der Waldegg



Verkehrsbehinderung Waldegg STOPP

Keine Bushaltestellen auf die Strasse in der Waldegg

Die Tempo-30-Zone in der Dorfmitte bietet eine sinnvolle Beruhigung im Zentrum. Dies kommt der Horwer Bevölkerung, dem Gewerbe und der Gastronomie zugute. Umso wichtiger ist es, dass der Verkehr aus den Gebieten Stirnrüti, Chäppeli, Rosenfeld, Waldegg und von der Halbinsel, Felmis, St. Niklausen, Langensand und Stutz effizient Richtung Norden/Luzern, aber auch über die Ringstrasse (via Kreisel Mattenhof) abfliessen kann. Entgegen dieser Strategie sollen die Bushaltestellen beim Blindenheim/Waldegg neu nicht mehr in Buchten, sondern auf der Fahrbahn der Kantonsstrasse platziert werden.

Die Folge davon:

- Die Busse stehen während mehreren Minuten auf der Fahrbahn, blockieren diese komplett und behindern damit den Verkehrsfluss, zumal die Busse diese Stelle heute oft als Zeitpuffer nutzen
- Velo- und E-Bikefahrer sind mit einer unübersichtlichen Gefahrensituation konfrontiert

- Durchfahrten durch die Dorfmitte nehmen wieder zu, die Umfahrung wird unattraktiv
- Veloparkplätze neben der Bushaltestelle verschwinden, der Platz wird klar enger
- Die grossräumliche Planung u.a. in der Kombination mit künftigen neuen Buslinien wird schwieriger

Wir sind überzeugt, dass eine mit dem Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) konforme Ausgestaltung der Bushaltestellen Waldegg, ohne Verkehrsbehinderung auf der Hauptstrasse, möglich ist. Wir ersuchen den Gemeinderat, eine zukunftstaugliche Lösung für BehiG-konforme Bushaldebuchten zu erarbeiten, welche nicht zu einer Verkehrsbehinderung auf der Hauptstrasse führt. Die Funktion der Hauptstrasse als Ausfallstrasse Richtung Ringstrasse soll gewahrt bleiben. Damit werden Sicherheit, Verkehrsfluss, Zugänglichkeit sowie die Betriebsicherheit erhalten bzw. verbessert. Zudem kann der Bus in der Bucht seinen Fahrplan justieren.

Petition gemäss Art. 16 der Gemeindeordnung Horw vom 25. November 2007
des Petitionskomitees FDP.Die Liberalen Horw.

Die Unterzeichnenden dieser Petition ersuchen den Gemeinderat, eine zukunftstaugliche Lösung für BehiG-konforme Bushaldebuchten zu erarbeiten, welche nicht zu einer Verkehrsbehinderung auf der Hauptstrasse führt. Die Funktion der Hauptstrasse als Ausfallstrasse Richtung Ringstrasse soll gewahrt bleiben. Damit werden Sicherheit, Verkehrsfluss, Zugänglichkeit sowie die Betriebssicherheit erhalten bzw. verbessert.

Nachname	Vorname	Adresse	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			

Diese Unterschriftenliste ist sofort und spätestens bis 18. August 2023 zu senden an: FDP.Die Liberalen Horw, 6048 Horw

Petitionskomitee FDP.Die Liberalen Horw:

Benjamin Häfliger, Parteipräsident

Gaudenz Zemp, Vizepräsident / Kantonsrat

Jürg Biese, Fraktionschef / Einwohnerrat

Raphael Arnet, Aktuar

Ramon Bisang, Kassier

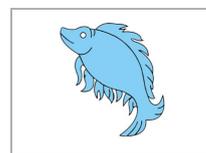
Ruth Strässle-Erismann Einwohnerrätin

Yvonne Lindegger-Glauser, Einwohnerrätin

Stefan Maissen, Einwohnerrat

Urs Röllli, Einwohnerrat

Francesca Schoch, Einwohnerrätin



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50285936
000001

